Wie gehabt: Investoren, die von massivem Subventionen angezogen werden

geschrieben von Andreas Demmig | 25. November 2021

stopthesethings 5 Kommentare

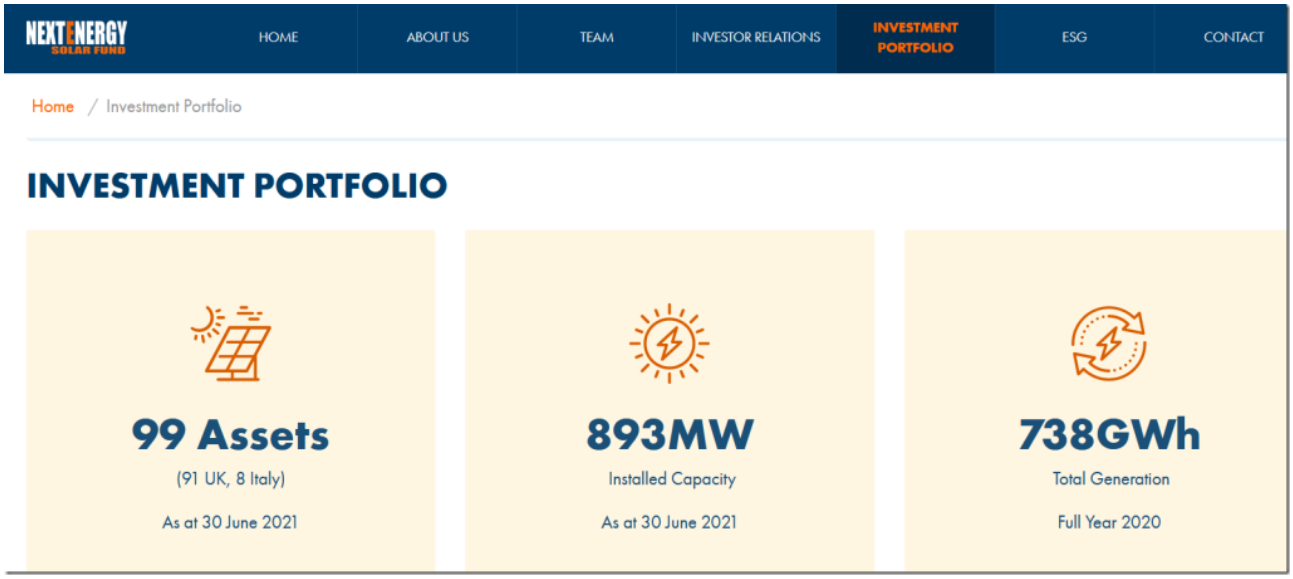
Fügen Sie „Wind“, „Solar“ oder „Erneuerbar“ zu einer Finanzanlage hinzu und Sie werden bald eine Reihe von Abzockern zwischen hier und dem Horizont haben.

Der schlaue Investor weiß, dass, wenn es zu schön ist, um wahr zu sein, es so ist. Das dämpft jedoch nicht den Enthusiasmus derer, die Ihr Geld nehmen und damit weglaufen möchten.

Nicht, dass die Angewohnheit, jemanden zu schröpfen, ausschließlich der Wind- und Solarindustrie vorbehalten wäre, Gott bewahre. Wie Paul Homewood jedoch unten skizziert, sind diese Jungs sehr gut darin; Vorausgesetzt, die Subventionen fließen weiter.

Solare Subventionslandwirtschaft
Not a Lot of People Know That, Paul Homewood, 9 September 2021

Es gibt ein Unternehmen namens Next Energy Solar Fund, das Ihr Geld sucht, um damit in Solarprojekte zu investieren:



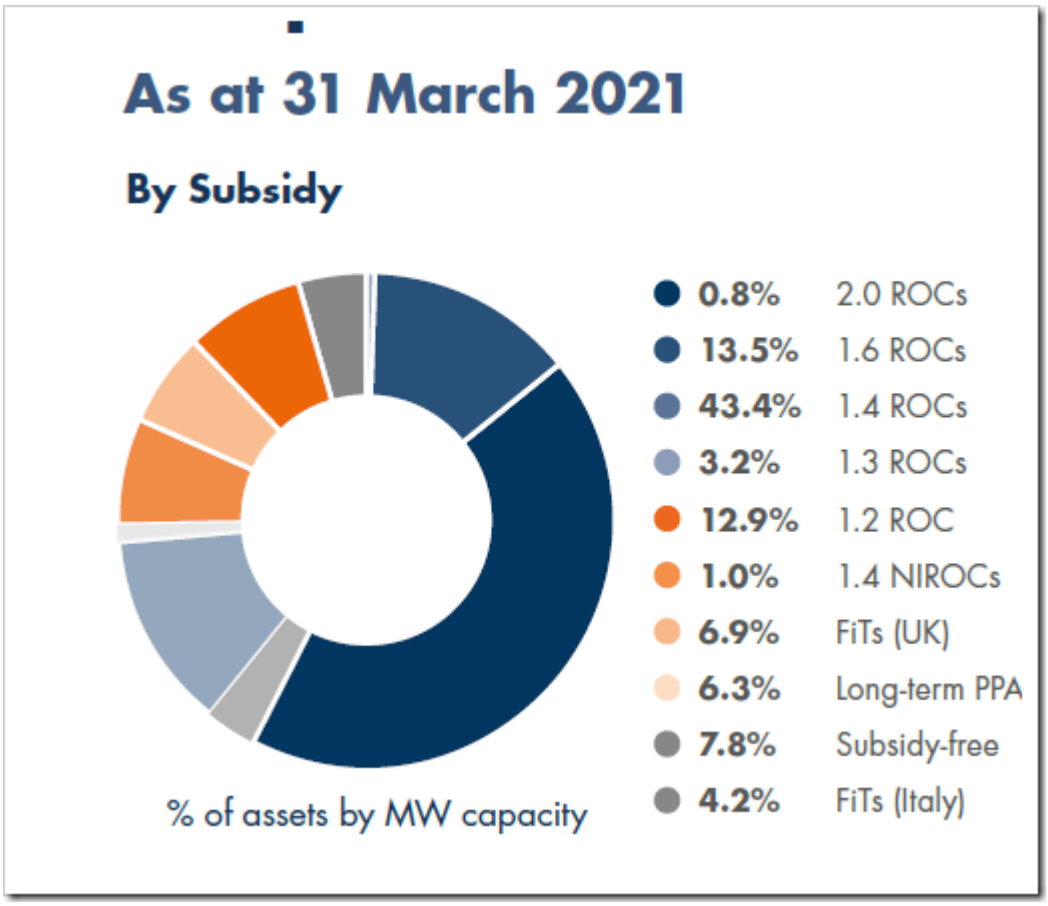
Homepage der Next Energy Solar Fund

https://www.nextenergysolarfund.com/solar-asset-portfolio/

Next Energy besitzt die Solarparks nicht direkt, sondern ist lediglich die Holdinggesellschaft für eine Reihe von Briefkastenfirmen, die diese besitzen. Das ist für sie von Vorteil, denn sie können im Falle einer Notlage jede der Briefkastenfirmen einfach in Konkurs gehen lassen, ohne dass die Holding einen großen Schaden davonträgt.

Und weil das meiste investierte Geld den Anlegern des Fonds gehört, hat Next Energy ohnehin wenig zu verlieren. Stattdessen streichen sie lediglich die Gewinne und Servicegebühren ab.

Seltsamerweise scheinen die oben genannten Vermögenswerte die Anzahl der auf ihrer Website aufgeführten Solarparks zu überschreiten, wie Tomo herausgefunden hat, aber dafür kann es einen guten Grund geben.

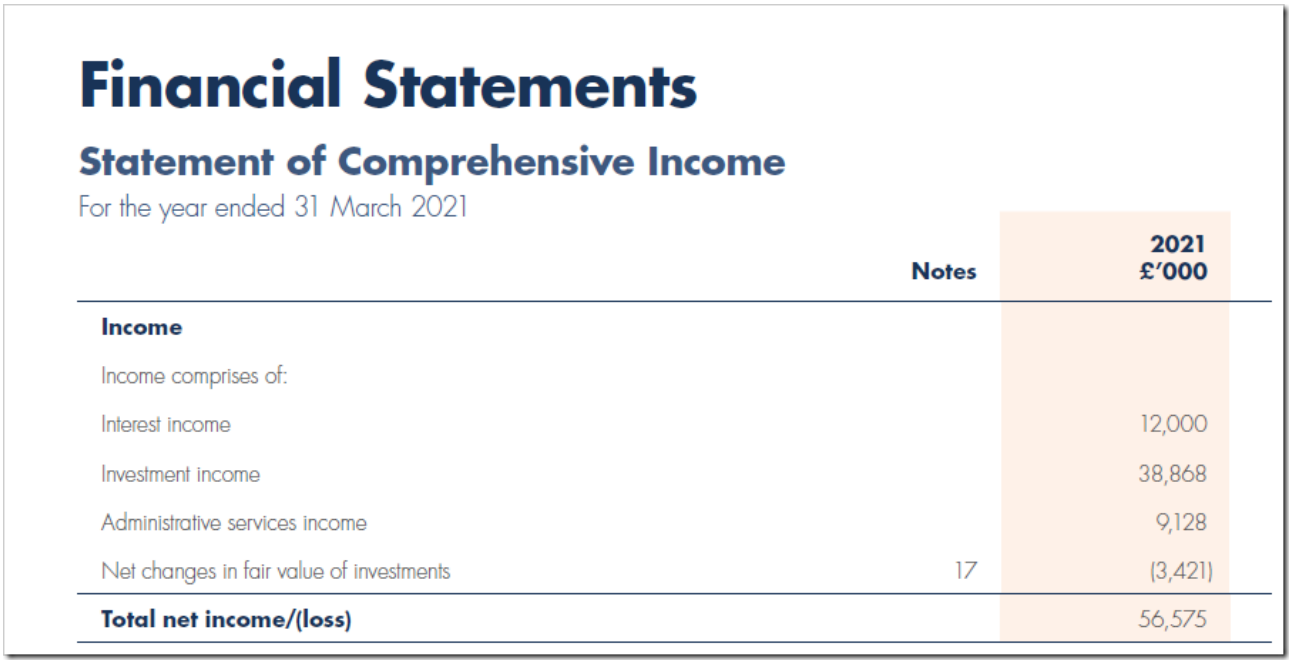


Aber ein Blick auf ihren Jahresabschluss ist eine interessante Lektüre.

Der größte Teil ihrer Kapazität, 86%, wird über ROCs und FITs (Renewable Obligations [~Zertifikate] and Feed in Tariffs) subventioniert:

Die Gewichtung der ROCs nach dieser Grafik ergibt einen Durchschnitt von 1,4 ROC/MWh. Da ROCs im letzten Jahr 50,05 £ wert waren, entspricht dies einer Förderung von 70,26 £/MWh. Addiert man FITs mit einem konservativen Wert von 50 £/MWh hinzu, belief sich die Gesamtsubvention dieser Anlagen im vergangenen Jahr auf rund 43 Millionen £, zusätzlich zu den Einnahmen aus dem Stromverkauf.

Laut ihren Konten betrugen die Einnahmen aus den Solaranlagen nur 38,9 Millionen Pfund, was bedeutet, dass sie ohne die Subvention einen Verlust gemacht hätten.



Financial Statements

Statement of Comprehensive Income

For the year ended 31 March 2021

	Notes	2021 £'000
Income		
Income comprises of:		
Interest income		12,000
Investment income		38,868
Administrative services income		9,128
Net changes in fair value of investments	17	(3,421)
Total net income/(loss)		56,575

Sie machen etwas Umsatz über neue Investitionen in „subventionsfreie“ Solarenergie, aber die Menge ist winzig. Am meisten verdienen sie durch den Verkauf von REGOs Zertifikaten. [PS:

Die landesweite Solarkapazität ist im Jahr März 2021 nur um 1,2% von 13.305 auf 13.477 MW gestiegen, was darauf hindeutet, dass das Investoreninteresse immer noch gering ist.

[PS: Ich habe es übersetzt, aber trotzdem nicht die obige Aussage nachvollziehen können – in obiger Gesamtergebnisrechnung. Kann hier einer unserer Leser helfen? Hier deren Seite https://www.nextenergysolarfund.com/investor-relations/ – der Übersetzer]

Not a Lot of People Know That

https://stopthesethings.com/2021/11/19/youve-been-had-investors-drawn-by-massive-solar-subsidy-scam/

Übersetzt durch Andreas Demmig